

ANLIEGER ENTLASTEN

AUSBAUBEITRÄGE ABSCHAFFEN

- Die SPD fordert, die Straßenausbaubeiträge in Hessen abzuschaffen. Das sieht ein Gesetzentwurf vor, den die SPD-Landtagsfraktion bereits im Frühjahr vorgelegt hat.
- Damit wollen wir die Bürgerinnen und Bürger vor finanzieller Überforderung schützen. Denn heute kann die Sanierung von Straßen für die Anlieger zu Belastungen von vielen Tausend Euro führen.
- Die SPD will einen klaren Schnitt – nämlich die Abschaffung der Ausbaubeiträge. CDU und Grüne wollen sie als Möglichkeit beibehalten. Das hieße im Ergebnis: Wohlhabendere Kommunen können darauf verzichten, ärmere müssen sie weiter erheben. Das ist eine ungerechte Scheinlösung.
- Die Städte und Gemeinden brauchen einen Ausgleich, wenn die Ausbaubeiträge wegfallen. Dafür will die SPD den Kommunen die Mittel ersetzen.
- Die SPD entlastet mit ihrem Vorschlag die Bürgerinnen und Bürger und die Kommunen.
- Die schwarz-grüne Koalition hat sich geweigert, den SPD-Vorschlag parlamentarisch angemessen zu beraten. Die Angst davor, dass die Schwächen des halbherzigen Ansatzes von Schwarz-Grün deutlich werden, scheint tief zu sitzen.
- **Wir bleiben bei unserem Vorschlag. Am 28. Oktober ist Landtagswahl – dann entscheiden Sie!**

Weitere Infos: <https://www.spd-hessen.de/ausbaubeitraege>

ZUKUNFT

JETZT MACHEN